

Das Licht leuchtet in der Finsternis, und die Finsternis hat es nicht erfasst.

Joh. (1,5)



### **An Grenzen und in Köpfen werden die Zäune höher.**

Unser Mitgefühl für Menschen in Not findet unter dem unglaublichen, absurden Weltgeschehen und den eigenen Sorgen immer weniger Platz. Es scheint, als werde die Welt jeden Tag kälter und enger.

Gerade darum ist Weihnachten so kostbar. Denn in diesen dunklen Tagen wird Gott Mensch und kommt uns nah. Die Krippe erinnert daran, dass Licht, Nähe und Hoffnung wachsen können, wenn wir Raum dafür schaffen und Grenzen überwinden – im Kleinen, Alltäglichen, im Miteinander.

Mit Ihrer beständigen Unterstützung unserer terrAssisi-Fondsfamilie bleiben wir denen nah, die vergessen, ausgegrenzt oder erschöpft sind - und können ein wenig mehr menschenwürdiges Leben ermöglichen.

Danke, dass Sie uns dabei begleiten!  
Möge Weihnachten uns immer wieder erinnern, dass Menschlichkeit die Welt verändern kann. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest.

**Pace e Bene!**

Ihr Team der terrAssisi-Fonds



## TERRASSISI AKTIEN I AMI – ZWISCHEN ZOLLSCHOCK UND KI-RALLY

### MARKTENTWICKLUNG

Das Börsenjahr 2025 neigt sich dem Ende zu und präsentiert ein ambivalentes Bild. Nach einem starken Jahresauftakt folgte im April ein deutlicher Rückschlag infolge der Veröffentlichung der neuen US-Zollpolitik. Die anschließende Marktreaktion war jedoch bemerkenswert: Globale Aktienmärkte erholten sich kräftig, angeführt von den großen US-Technologiewerten, die von der Dynamik rund um Künstliche Intelligenz profitierten. Rezessionssorgen nach dem „Liberation Day“ bewahrheiteten sich nicht – im Gegenteil, die Prognosen für das US-Wachstum wurden sukzessive nach oben angepasst. Auch auf Unternehmensebene setzte nach dem Einbruch eine schnelle Erholung der Gewinnerwartungen ein. In Europa trugen insbesondere Banken und die Rüstungsindustrie zum Aufschwung bei.

Für das kommende Jahr bleiben wir konstruktiv: Sinkende US-Zinsen, robustes globales Wachstum und steigende Unternehmensgewinne in den USA und Europa bilden ein solides Fundament. Angesichts der hohen Konzentration auf wenige Titel und ambitionierter Bewertungen empfehlen wir jedoch eine breitere Diversifikation – sowohl regional als auch sektoral.

### FONDSUPDATE

Der terrAssisi Aktien verzeichnet seit Jahresbeginn eine leicht negative Performance von -0,4 %. Die Marktentwicklung ist seit unserem letzten Update im Oktober weiterhin stark von wenigen US-Technologiewerten geprägt, die aus Nachhaltigkeitsgründen überwiegend nicht investierbar sind. Am besten entwickelten sich die Sektoren zyklischer Konsum, Gesundheit und Immobilien. Im Bereich des zyklischen Konsums überzeugte LVMH im vergangenen Quartal mit Ergebnissen, die in allen Sparten die Erwartungen übertrafen. Auch Inditex, die Muttergesellschaft von Zara, überraschte Anfang Dezember positiv. Im Gesundheitssektor profitierte Eli Lilly, unsere größte Position in diesem Segment, von Vereinbarungen mit der US-Regierung, die Zollerleichterungen für Unternehmen vorsehen, die ihre Medikamentenpreise senken. Im Technologiesektor legten Halbleiterunternehmen, die als Gewinner der KI-Revolution gelten, weiter deutlich zu.

Schwächer entwickelten sich hingegen die Bereiche Grundstoffe und defensive Konsumgüter. Linde war trotz solider Quartalszahlen das Schlusslicht im Industriesektor, da Anleger auf den vorsichtigen Ausblick des Managements reagierten. Defensive Konsumgüter leiden weiterhin unter einer schwachen Nachfrage, was sich in enttäuschenden Absatzvolumina niederschlägt. Selbst Marktführer wie Procter & Gamble können sich diesem Trend nicht entziehen und müssen verstärkt in Innovationen investieren, um den Volumendruck auszugleichen.

Neu ins Portfolio aufgenommen wurden Analog Devices, Arista Networks und Automatic Data Processing. Analog Devices zählt zu den weltweit führenden Halbleiterherstellern und bietet ein breites Spektrum an Lösungen, die Entwicklung, Fertigung und Vermarktung abdecken. Mit dieser Position stärken wir die Diversifikation innerhalb des Technologiesektors. Arista Networks ist ein Spezialist für Netzwerk-Hardware und -Software mit Fokus auf cloudbasierte Netzwerklösungen für Rechenzentren, KI-Infrastrukturen, Unternehmensstandorte und Carrier-Routing. Das Unternehmen nimmt eine Schlüsselrolle beim Aufbau leistungsfähiger KI-Architekturen ein. Automatic Data Processing wiederum ist ein globaler Anbieter von Outsourcing-Dienstleistungen in den Bereichen Personalwesen, Lohn- und Gehaltsabrechnung sowie Steuer- und Leistungsmanagement. Die Gesellschaft überzeugt durch eine stabile Gewinnentwicklung und ein attraktives Dividendenwachstum.

Veräußert wurden hingegen Elevance Health und die DHL Group. Bei dem Krankenversicherer Elevance Health war eine Klage des US-Justizministeriums ausschlaggebend, in der dem Unternehmen vorgeworfen wird, zwischen 2017 und mindestens 2021 hunderte Millionen Dollar an Schmiergeldern an unabhängige Versicherungsmakler gezahlt zu haben. Die DHL Group erfüllt nach einem aktuellen Rating-Update nicht mehr den „ISS ESG Prime Status“ und wurde daher aus dem Portfolio entfernt.

**Sebastian Riefe**, Ampega Investment GmbH  
Fondsmanager des terrAssisi-Aktienfonds  
Stand 12. Dezember 2025



## *Aufgemerkt – eine franziskanische Kolumne*

### **WEIHNACHTEN**

Das Weihnachtsfest, an dem wir der Menschwerdung Gottes gedenken, lädt uns immer wieder neu ein, über die besonderen Herausforderungen unserer Zeit nachzudenken. Gegenwärtig beschäftigt uns sehr das Thema Krieg mit seinen politischen Veränderungen sowie den wirtschaftlichen und finanziellen Konsequenzen. An vielen Stellen macht sich bei den Menschen ein Gefühl der Unsicherheit breit, das einen optimistischen Blick in die Zukunft mindert. Dabei beruht damals wie heute eine stabile, zukunftsorientierte Gesellschaft auf einer Wertekultur, welche immer wieder neu diskutiert, definiert und gelebt werden muss. Dieser Diskurs über Werte scheint in diesen Tagen in den Hintergrund zu rücken.

Der hl. Franziskus lud seine Brüder und die Bevölkerung der kleinen Stadt Greccio ein, Weihnachten miteinander so zu feiern, dass das Geheimnis ganz konkret

sichtbar wird. Daraus entstand die weltweite Krippenkultur in ihren verschiedensten, kreativen und regionalen Darstellungen. Die Botschaft soll konkret, greifbar und anschaulich werden.

In dieser Form Weihnachten erfahrbar zu machen, steht beispielhaft für unsere franziskanische Berufung mit den Menschen zu sein – sich mit ihren Nöten in der jeweiligen Zeit zu beschäftigen und Wege zu gehen, die in die Zukunft weisen und eine Kultur der Geschwisterlichkeit mit der ganzen Schöpfung aufbauen. So haben bereits die ersten Brüder begonnen, sich mit der Frage einer gerechteren Wirtschaft zu beschäftigen und Grundvoraussetzungen dafür zu schaffen. Für das menschliche Zusammenleben braucht es konkrete Werte, so auch im Umgang mit Geld. Dies sind Ehrlichkeit, Respekt, Mitgefühl, Vertrauen und Barmherzigkeit. Diese Zugänge waren neben dem monetären Kapital ein erweiterter Kapitalbegriff, der wie Schmieröl im Getriebe des Wirtschaftens wirkt und es nicht zum Stocken bringt.

Dies klingt vielleicht auf den ersten Blick

profan. Doch mit Blick auf Weihnachten, wo die Menschwerdung ganz besonders im Mittelpunkt steht, ist dies eine konkrete Antwort für eine Kultur, die dem Wohle aller Menschen dienen soll.

Diesen Weg möchten wir mit unserer terrAssisi-Fondsfamilie verantwortungsvoll und konsequent weitergehen. Denn gerade in Zeiten wie diesen, bedarf es einer klaren Haltung und eines klaren Wertekompass.

Dafür danken wir Franziskaner allen, die uns auch in diesem Jahr wieder auf diesem Weg begleitet haben und wünschen ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest.

**Br. Matthias Maier OFM**  
**Leiter Franziskaner Helfen**

### **PAX ET BONUM**

Mit diesem franziskanischen Gruß möchte ich mich in diesen Tagen von Ihnen verabschieden. Ganz im Sinne des heiligen Franziskus habe ich mich in den letzten 15 Jahren bemüht, stets in Offenheit auf die Menschen zuzugehen und Begegnungen im Sinne unserer Initiative der ethisch-nachhaltigen Geldanlage zu schaffen. Ich bin sehr dankbar für unzählige tolle Begegnungen und die Möglichkeit, einen kleinen Beitrag zur Unterstützung unserer weltweiten Hilfe geleistet haben zu können.

TerrAssisi war und ist nicht nur ein Instrument der Kapitalanlage, sondern trägt insbesondere dazu bei, Menschen in Not durch unser Wirken zu helfen. Mein Dank geht daher an die langjährige Unterstützung durch unsere Kooperations- und Geschäftspartner und natürlich an die Investorinnen und Investoren der terrAssisi-Fondsfamilie, von denen ich viele persönlich kennen lernen durfte. Auch aus dem Ruhestand werde ich die Entwicklung unserer Initiative und das Wirken von Franziskaner Helfen interessiert verfolgen.

Bleiben Sie bitte dem Team von terrAssisi und Franziskaner Helfen weiterhin verbunden, die Schwestern und Brüder der franziskanischen Gemeinschaft auf der ganzen Welt danken es Ihnen durch ihre tägliche Arbeit. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Weihnachtszeit und einen angenehmen Jahreswechsel.

Mit herzlichen Grüßen,  
Ihr Harald Brockmann



### **HERAUSGEBER**

Missionszentrale der Franziskaner GmbH  
Gangolfstr. 8 - 10  
D-53111 Bonn

Telefon: +49 228 95354-0  
Telefax: +49 228 95354-40  
E-Mail: [info@terrassisi.de](mailto:info@terrassisi.de)

Geschäftsführer: David Reusch